



IDEE Polo Derby Hamburg 2010

Vom 7. bis 15. August 2010

Im Hamburger Polo Club, Jenischstraße 26

Das Team von Piero Dillier siegt nach Sylt auch beim IDEE Polo Derby 2010

Das Team Lanson behält im Endspiel gegen das rein deutsche Quartett IDEE Kaffee klar die Oberhand

Auch am zweiten Wochenende des IDEE Polo Derbys 2010 bekamen die Besucher im Hamburger Polo Club hochklassigen Sport geboten. Sieger des Turniers wurde das Team Lanson mit dem Schweizer Unternehmer Piero Dillier als Teamcaptain, dem Frankfurter Paulo Netzsch sowie den argentinischen Profis Lucas Labat und Pedro Llorente. Sie hatten bereits zu Beginn des Monats das German Polo Masters auf Sylt gewonnen und blieben nun auch beim IDEE Polo Derby in vier Spielen unbesiegt. Im Finale verpasste das Team IDEE Kaffee mit den Brüdern Thomas, Christopher und Oliver Winter und dem vierten Hamburger Matthias Grau den historischen Erfolg des ersten High-Goal-Turniersieges mit einem rein deutschen Team deutlich mit 4,5:9.

Das Hamburger Quartett legte zwar zwei „Blitztore“ zu Beginn des Spiels nach nur wenigen Sekunden durch Matthias Grau und direkt nach der Halbzeit zu Beginn des dritten Chukkers durch Christopher Winter hin, aber kam ansonsten nicht so zum Zuge, dass man der clever agierenden Gäste-Mannschaft hätte wirklich gefährlich werden können. Deutschlands bester Polospieler Thomas Winter hatte mehrfach Pech mit Freischlägen aus 60 und 40 Yards und Matthias Grau und Christopher Winter ließen in der Spitze einige gute Chancen ungenutzt, die auf der anderen Seite Routinier Piero Dillier eiskalt verwertete, wenn er von den beiden argentinischen Spielmachern bedient wurde.

Den Unterschied aber machte in dieser Partie eindeutig der argentinische Ex-Weltmeister Lucas Labat aus. Er war überall auf dem Feld zu finden, rettete mehrfach hinten gegen die Winter-Brüder ganz cool und begeisterte die Polo-Fans mit sensationellen Schlägen von teilweise über zehn Meter Höhe und deutlich über 100 Meter Weite, mit denen er seine Vorderleute exzellent in Szene setzte. Zudem verwertete er die Freischläge für sein Team mit tödlicher Präzision, so dass schon zur Mitte des Spiels ein nahezu uneinholbarer Vorsprung für Lanson zu Buche stand. Am Ende ein absolut verdienter Turniersieg für das international besetzte Team von Piero Dillier.

Grund zum Jubeln hatte am Sonntag auch das für Sylt Lounge / St. Pauli startende Team mit Sven Schneider, Christian Grimme, Tuky Guinazu und Spielmacher Gastón Maíquez, das in einer dramatischen und ebenfalls hochklassigen Partie die Mannschaft Polo +10 mit Moritz Haesen, Moritz Gädeke, Cristobal Durieu und Adrian Laplacette ganz knapp 7:6 niederringen konnte. Moritz Haesen durfte sich damit trösten, dass der treffsichere Stürmer zum „most valuable player“ des Turniers gekürt wurde.

Ansprechpartner für die Medien:

Christoph Plass: Tel. 04101-590499,

Fax 04101-590481, mobil 0172-420 19 25

plass@pressebuero-plass.de



Spielergebnisse, 1. Wochenende

Samstag, 7. August 2010

Lanson - Polo +10 6,5 : 6
Sylt Lounge / St. Pauli - IDEE Kaffee 7 : 7,5

Sonntag, 8. August 2010

Sylt Lounge / St. Pauli - Lanson 5 : 6,5
IDEE Kaffee - Polo +10 7,5 : 5

Tabelle nach 1. Wochenende:

<u>Team</u>	<u>Sp.</u>	<u>Pkt.</u>	<u>Tore</u>	<u>Diff.</u>
1. IDEE Kaffee	2	4	15:12	+3
2. Lanson	2	4	13:11	+2

3. Sylt Lounge / St. Pauli	2	0	12:14	-2
4. Polo +10	2	0	11:14	-3

Spielergebnisse 2. Wochenende

Samstag, 14. August 2010

14.00 Uhr Sylt Lounge / St. Pauli - Lanson 6 : 6,5 *
16.00 Uhr IDEE Kaffee - Polo +10 4,5 : 8 *

* Ansetzung mit Einverständnis aller Teams geändert, da die Finalspiele nach dem ersten Wochenende bereits fest standen und sonst am zweiten Wochenende an beiden Tagen die identischen Partien auf dem Programm gestanden hätten.

Sonntag, 15. August 2010

14.00 Uhr um Platz 3: Polo +10 - Sylt Lounge / St. Pauli 6 : 7
16.00 Uhr Finale: IDEE Kaffee - **Lanson** 4,5 : 9